



# Stadtteilbeirat Kempten-Ost

## Protokoll der 19. Sitzung

<b>Datum</b> 28.07.2022	<b>Zeit</b> 19.04 Uhr	<b>Ort</b> Arkadencafé
<b>Anwesende</b>	Max Erhardt, Carolina Schneider, Martina Wilhelm, Gudrun Wagner, Dagmar Everding, Claudia Lemloh, Edgar Schäfer, Günter Drewke, Michael Tippmer, Gudrun Hörmann, Gert Simon, Thomas Wilhelm	
<b>Entschuldigt</b>	Jan Damlos, Alexander Schilling, Christian Vetter, Josef Natterer, Katharina Schrader, Inge Ritter, Uwe Zwick, Monika Rohlmann, Jörg Spielberg, Thomas Leckebusch, Andreas Schönhensch	
<b>Gäste</b>		
<b>1. Sprecher</b> Entschuldigt	<b>2. Sprecher*in</b> Entschuldigt	<b>Schriftführer</b> Carolina Schneider
<b>TOPS</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Quiz zum Einstieg</li><li>2. Stadtteilmagazin Ost.</li><li>3. Arkadencafé – Umbau Innenhof</li><li>4. Schumacherring 123 - Hilfeangebote</li><li>5. Calisthenics-Anlage Lindenberg</li><li>6. Spielplatz zwischen Lenzfried &amp; Bühl</li><li>7. Ladenzeile Bühl - Bürgerbeteiligung</li><li>8. Ostbahnhof</li><li>9. Sonstiges und Termine</li></ol>	

TOP	Inhalte
<b>1. Begrüßung und Quiz</b>	Kurzes Quiz und Vorstellung der Tagesordnung
<b>2. Stadtteilmagazin Ost.</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rubriken und Themen für die 4. Ausgabe</li><li>• Redaktionssitzung am 30. August</li><li>• Titelthema – Idee des Stadtteilbüros wurde vorgestellt: Adventskalender: Dem Magazin wird ein A4 Adventskalender dazu gelegt und hinter jedem Türchen ist etwas kleines versteckt (bsw. Rezeptideen, Orte zum Schlittenfahren, Aussagen, QR Codes ect. Gesichter aus Kempten-Ost)</li><li>• Idee traf auch Zuspruch im Plenum</li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dagmar: Will sich mit den Problemen die auf uns zukommen in Anbetracht der aktuellen Situation befassen (Thema Gasverbrauch hier im Stadtteil und welche Anlaufstellen aufgesucht werden können) Ebenfalls würde sie zum Expressbus einen Artikel verfassen.</li><li>• Alle anderen Teilnehmer*innen wurden darauf hingewiesen, dass sie weitere Artikel einreichen können. Die Geschichten aus dem Stadtteil beleben das Magazin!</li><li>• Redaktionsschluss: 25. September</li><li>• Korrektur: Erst Alex dann Tanja und Redaktionsteam</li><li>• Inhalte an den Grafiker: 6. Oktober</li><li>• 1. Dezember Verteilung der Herbstausgabe oder früher</li></ul>
<b>3. Arkadencafé – Umbau Innenhof</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• In Kooperation mit St. Georg (betreute Ausbildung zum Landschaftsgärtner)</li><li>• An 3 Tagen mit ca. 25 Personen</li><li>• Ermöglicht durch die 10.000 € Spende von Käserei Champignon</li><li>• 17 m³ Erde ausgehoben und verbaut wurden 9 m³ Sand ≈ 14 Tonnen, Frostschutzkies, Jurakies, Wasserbausteine, Findlinge</li><li>• Der Außenbereich stellt eine Bereicherung für die Angebote des Arkadencafés im Sinne sämtlicher Zielgruppen dar.</li></ul> <p><b>Angebote im Arkadencafé</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Für Erwachsene und Senioren</b></li><li>• 02.08./06.09./04.10. Frühstück mit IT Sprechstunde ab 09.15 Uhr</li><li>• Yoga im Sitzen immer Do von 10 – 11 Uhr*</li><li>• NEU: Yoga ab 15.09.22 immer Do von 12 – 13:30 Uhr*</li><li>• Vortrag zum Thema Internetbetrug – neue Wege für Betrüger 20.09.22 von 10 – 11 Uhr (Grundlagen werden lediglich vermittelt, wie kann man sich dagegen wappnen)</li><li>• *Nicht in den Schulferien</li><li>• <b>Für die kleinen Gäste:</b></li><li>• Spielgruppe jeden Freitag von ca. 09:15 – 11:15 (mittlerweile ist diese auch sehr gut besucht und es soll mittwochs eine zweite Spielgruppe entstehen)</li><li>• 30.09.22 Vorlesetag</li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• 14.10.22 Wir nähen Stirnbänder</li><li>• 29.10.22 Puppenspielerworkshop musste verschoben werden auf Oktober</li><li>• 18.11.22 Wir sind dabei: Bundesweiter Vorlesetag (-&gt; Vorleser gesucht)</li> <li>• Die Öffnungszeiten des Cafés sollten nochmal überdacht werden. Für den Cafébetrieb wäre die Öffnung über Mittag sinnig.</li><li>• Anregungen aus dem Plenum: Günther: Über die Mittagszeit offen zu haben wäre nötig, da meist vormittags das Kaffee leer ist, außer es finden Aktionen wie das IT-Frühstück ect. statt. Gudrun: Auch sie findet, dass das Kaffee über Mittag offen haben sollte. Vielleicht könnte auch ein kleiner Mittagstisch mit bsw. Suppe angeboten werden.</li><li>• Martina (Kordinatorin Arkadencafé) schlug Öffnungszeiten von 10-18 Uhr vor. Dies wird nochmals überdacht und mit den Ehrenamtlichen besprochen.</li></ul>
<b>4. Schumacherring 123 – Hilfeangebote</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zunehmend Beschwerden über die Situation auf dem beliebten Ullrichsplatz aufgrund des Alkoholkonsums</li><li>• Klientel meist von den Notunterkünften (Reinhartser Straße und Schumacherring)</li><li>• Es wurden folgende Maßnahmen ergriffen/angedacht:</li><li>• Sitzmöglichkeiten und Trefforte an den Notunterkünften schaffen. Als Anknüpfungspunkt für weiterführende Hilfen wie beispielsweise Suchtberatung und Wohnungsnotfallhilfe.</li><li>• Bereits errichtete Aufenthaltsgellegenheit mittels zwei Bänken an der Reinhartser Straße 2 findet viel Zuspruch und wird gut besucht. Die Nutzung verläuft bisher ohne Eskalationen und die Stelle ist sauber.</li><li>• Angedacht war eine weitere Bank am Schumacherring 123 → Aufgrund der Beschwerden-Flut von Anwohnern*innen und Nachbarn wurde ein Bürgergespräch initiiert. Leider war es nicht möglich, die Anwesenden von dem Mehrwert einer Bank zu überzeugen. Deshalb viel der Entschluss, vorerst keine Bank dort anzubringen. Jedoch waren die Teilnehmer*innen offen für Kontaktmöglichkeiten und Hilfeleistungen vor Ort. Das Talk Inn startet im August mit ihrem wöchentlichen Angebot „Café und Keks“. Dies wird aus einer, von der BSG</li></ul>



## KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<p>verwalteter Garage, am Montagsmittag angeboten. Bereits in der Reinhartser Straße zeigt dieses Angebot viel Erfolg. Des Weiteren konnte die Wohnungsnotfallhilfe über den Hausmeister Kontakte zu der Zielgruppe finden.</p> <p>Reinhartser Straße:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ein neues Projekt unter dem Namen „Frühstück im Freien“ hat bereits zweimal stattgefunden. In diesem niederschweligen Angebot wird gemeinsam mit den Bewohnern*innen der Notunterkünfte gefrühstückt und ermöglicht den Zugang zu den Personen. Dieses findet jeden letzten Montag im Monat statt. Bei den vergangenen Treffen nahmen rund 20 Bewohner*innen teil. Begleitet wird dies von den verschiedensten Fachstellen (Stadtteilbüro Kempten-Ost, Talk Inn, Fachstelle für Wohnungsnotfallhilfe und der Offenen Behinderten Arbeit der Caritas)</li><li>• Die beiden Bänke wurden mittlerweile verankert, gepflastert und ein Sichtschutz angebracht.</li><li>• Eine Überdachung soll für dieses Jahr mittels eines großen Sonnenschirmes von Zötler erfolgen. Die Abstimmungen hierzu laufen bereits. Langfristig werden nochmals Gespräche hinsichtlich einer fest verankerte Überdachung geführt.</li></ul>
<p><b>5. Calisthenics Anlage auf dem Lindenberg</b></p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Am 21. Juni um 19 Uhr fand ein Bürgerworkshop im Stadtteilbüro mit 25 Teilnehmer*innen statt.</li><li>• Ein geeigneter Standort muss noch in Absprache mit dem APC und den Ämtern der Stadt Kempten gefunden werden. Die Denkmäler (Thermen) aus der Römerzeit, welche direkt unter der Grasnarbe liegen, erschweren die Standortwahl. Da diese Orte denkmalgeschützt sind, bedarf es einer Genehmigung des Landesministeriums, wenn tief gegraben werden muss.</li></ul> <p>Möglichkeiten für einen Standort wären aber beispielsweise Flächen, welche stark verwurzelt sind, oder bei denen schon etwas in den Boden gebaut wurde (nähe Spielplatz). Die endgültige Standortfrage wird von den Ämtern geprüft. Die Idee einer Calisthenics Anlage findet trotz allem Zuspruch bei der Leitung des APC-Parks. Diese könnten sich auch gut vorstellen, die Anlage im CI des APC-Parks zu gestalten (bsw. roter Anstrich der Elemente)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Neben den Denkmälern muss auch die Rahmenplanungen Lindenberg beim Standort bedacht werden</li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aus dem Workshop gingen folgende Wünsche/Anregungen hervor:<ul style="list-style-type: none"><li>- Schattenanteil und in der Nähe der KiTa St. Ulrich</li><li>- Fläche von 10 auf 15 Meter optimal</li><li>- Integrativer Ansatz wird begrüßt, sodass die Anlage für sämtliche Zielgruppen zugänglich ist</li><li>- EPDM Boden wird als sinnvoll erachtet</li><li>- Lieber klein aber fein: Qualitative Geräte und hochwertiger Boden sind entscheidende für die Nutzung</li><li>- Mittelfristig ein Ort der Begegnung durch Sport schaffen</li><li>- Ebenfalls gewünscht war ein Wasserspender und Stromanschluss. Dies wird vermutlich mit dem angesetzten Budget nicht zu realisieren sein.</li><li>- Sitzgelegenheiten und Mülleimer sind ebenso wichtige Bausteine</li></ul></li><li>• Wenn die Angebote der Firmen vorliegen, wird nochmals ein Workshop stattfinden - Realisierungsphase ca. Frühjahr 2023</li><li>• Anregungen aus dem Plenum:<ul style="list-style-type: none"><li>- Die Barrierefrei Gestaltung trifft auf Zuspruch.</li><li>- Es kam die Idee auf, die komplette Calisthenics-Anlage auf einer Bodenplatte aus Beton zu verankern, sodass die Denkmäler nicht beschädigt werden.</li></ul></li><li>• In Gesprächen mit der Leitung des APC-Parks kam die Frage auf, ob eine Führungen explizit für Bewohner*innen aus dem Kemptner Osten Zuspruch finden würde. Durch diese sollen die Bürger*innen Informationen über aktuelle Planungen erhalten. Diese Idee fand Zuspruch im Plenum.</li><li>• Anregung von Dagmar: Man könnte mittels einer Smartphone-App eine Art Führung anzubieten. Durch das Erreichen verschiedener Orte können Fragen beantwortet und Informationen erhalten werden.</li></ul>
<b>6. Bolzplatz zwischen Bühl und Lenzfried</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schon seit letztem Jahr im Herbst sind an dem Spielplatz Lenzfried/Bühl eine Slackline, Tischtennisplatte, Volleyballnetz und Sitzgelegenheiten angebracht worden.</li><li>• Nun ging es weiter mit der der kleinen Hütte bzw. dem Holzpavillon, welches verschmutzt und mit unschönen Sprüchen beschmiert war.</li><li>• In einem Kooperationsprojekt mit der Landjugend Lenzfried wurde die Hütte an einem Wochenende komplett abgebaut, abgeschliffen, einige Teile ersetzt, ein neues Dach angebracht, lackiert und wiederaufgebaut.</li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es waren 10 Freiwillige Helfer*innen vor Ort. Unter ihnen auch Zimmerer und Schreiner.</li><li>• Aufgrund der Eigeninitiative beliefen sich die Gesamtkosten auf nur 440 Euro.</li><li>• Ein tolles Ergebnis und ein großes Lob gebührt der Landjugend für diesen Einsatz.</li><li>• Idee einer Einweihungsfeier für den Spielplatz wurde vorgestellt: Im September/Okttober könnte dort eine kleine Feier stattfinden in Verbindung mit einem Bambini Turnier. Eine Kooperation mit der Landjugend, dem Spielmobil und den Kitas wird angedacht.</li><li>• Edgar: Würde dies eher als Helferfest bezeichnen.</li></ul>
<b>7. Ladenzeile auf dem Bühl</b>	<p><b>Maßnahmenpaket aus der VU: 7.1 – 7.3 mit folgenden Zielen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Insbesondere um den zukünftig zu schaffenden „Treffort Bühl“ (Projekt 7.3) sollten verstärkt Gemeinschaftsflächen aufgewertet / hergestellt und <b>der Straßenraum neu strukturiert</b> werden</li><li>• Schaffung eines attraktiven Bürgertreffpunkts</li><li>• Es gilt, unter Wahrung der derzeitigen Anzahl von Stellplätzen den <b>öffentlichen Raum so zu gestalten, dass eine höhere Nutzungs- und Aufenthaltsqualität</b> erreicht werden kann</li><li>• Die Bewohnerinnen und Bewohner wünschen sich die Minderung / <b>Verlangsamung</b> des (mutmaßlichen) <b>Durchgangsverkehrs</b>, der oft zu schnell fährt. Entsprechende Maßnahmen sind daher bereits kurzfristig zu prüfen und umzusetzen</li><li>• <b>Initiierung von Veranstaltungen</b>, Kooperationen und Projekten vor Ort</li></ul> <p><b>Maßnahme zur Stimmungsumfrage:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• In Kooperation mit dem „Lädele auf dem Bühl“ und unseren Ansprechpartnern*innen auf dem Bühl:<ul style="list-style-type: none"><li>➤ <b>Ein Frühstücksangebot am 16. August um 9 Uhr</b></li><li>➤ <b>Zwei Vesperangebote am 11. und 25. August jeweils um 17 Uhr</b></li></ul></li><li>• Hierbei wollen wir gemeinsam mit den Bewohnern*innen und den Geschäftstreibenden in den Austausch gehen und Information über die Möglichkeiten und Konsequenzen einer städtebaulichen Veränderung erläutern.</li><li>• Eine Konsensbildung, ob eine städtebauliche Veränderung überhaupt von Seiten der Bürgerschaft gewünscht wird oder nicht soll dadurch ermöglicht werden.</li></ul>



## KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Danach würde eine Weiterleitung an die städtischen Gremien und zuständigen Ämter erfolgen.</li><li>• Ursprünglich waren zunächst City Decks angedacht. Dadurch wären für drei Monate circa 6 Parkplätze weggefallen. Die Idee wurde verworfen, da es eine Vielzahl an Beschwerden im Sinne der Parkplatzhaltung gab.</li></ul>
<b>8. Ostbahnhof und Brodkorbweg</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ausgangspunkt für die Bürgerbeteiligung im Oktober 2021 war die Erarbeitung zweier realistischer Varianten in Bezug auf die künftige Umgestaltung des Ostbahnhofes</li><li>• Die realistische Umsetzung von Variante 2 (mit Parkhaus), die von den Bürgerinnen und Bürgern priorisiert wurde, wird allerdings erschwert durch:<ul style="list-style-type: none"><li>• Hohe Kosten: Realisierung Parkhaus Einbahnregelung im östlichen Teil des Brodkorbwegs + Parkplatzsituation</li><li>• Liegenschaften und Eigentumsverhältnisse: Deutsche Bahn: Der Bahnsteig ist im Eigentum der DB und kann nur mit der Zustimmung dieser überplant werden. Ostbahnhofsstüberl: Ein integriertes Jugendzentrum ist dort vermutlich nicht möglich, da der Besitzer einen adäquaten Ersatz möchte, was von seitens der Stadt nicht realisierbar ist. Steinmetz</li></ul></li><li>• Es werden provisorische Lösungen angestrebt, so dass beide Varianten noch umgesetzt werden können</li><li>• Beschluss Planungs- und Bauausschuss am 01. Juni Die Realisierung darf in drei Teilabschnitten erfolgen</li><li>• Erster Teilabschnitt wird die Umgestaltung des direkten Ankunftsbereiches sein. Eine Abgrenzung zum VG Nikolaus, provisorisches Parken und eine barrierefreie Bushaltestelle</li><li>• Ende 2022/ Anfang 2023: Ausschreibung + Vergabe</li><li>• Ende 2023/ Anfang 2024: Bauliche Umsetzung</li><li>• Kostenbudget 2022 ff. 300.000 EUR HHST 6302.9510/9 Nicht enthalten: Baunebenkosten, Überdachungen, prov. Kies-Parkplätze, zusätzl. Grünbereiche</li><li>• Die Einbahnstraße im Brodkorbweg wird aktuell nicht weiterverfolgt aus folgenden Gründen:<ul style="list-style-type: none"><li>- Wegfall von Parkplätzen: Es müssten erst neue Parkmöglichkeiten hergestellt werden</li><li>- Auswirkungen auf die Einmündung der Ostbahnhofstraße</li></ul></li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	hin zum Schumacherring (Keine Ausstattung mit Lichtsignalen, was den Verkehrsfluss stören würde) - Auch die Einmündung zur Rheinlandstraße/ Saarlandstraße muss berücksichtigt werden
<b>9. Sonstiges und Termine</b>	<b>Termine:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• 11./16./25. August – Bürgerbeteiligung Ladenzeile Bühl</li><li>• 30. August um 18 Uhr – Redaktionssitzung 4. Ausgabe Ost. im Arkadencafé</li><li>• 20. September um 15 Uhr – Lenkungsgruppe Soziale Stadt Kempten-Ost</li><li>• 20. September um 19 Uhr – 20. Sitzung des Stadtteilbeirats <b>Jubiläumsfeier</b></li><li>• 27. Sep um 15 Uhr – AK Reinhartser Straße, vermutlich vor Ort</li><li>• Digital Fit: 29. Sep. und 10./17./24. Okt. von 9 – 12:30 Uhr im Arkadencafé</li><li>• Ab November gibt es einen Aufbaukurs (Digital Fit Teil 2) in der VHS<ul style="list-style-type: none"><li>• Stefan Rau</li><li>• 0831 – 704965-0 und <a href="http://www.vhs-kempten.de">www.vhs-kempten.de</a></li></ul></li></ul>
<b>Ende</b>	20:32 Uhr

## STADTTEILBÜRO KEMPTEN OST

Schumacherring 65, Anton-Fehr-Str. 6

MAIL [stadtteilbuero@kemptenost.de](mailto:stadtteilbuero@kemptenost.de)

WEB [www.kemptenost.de](http://www.kemptenost.de)

## MAX ERHARDT

Quartiersmanager

MAIL [max.erhardt@kemptenost.de](mailto:max.erhardt@kemptenost.de)

TELEFON 0151 570 104 47

## JAN DAMLOS

Quartiersmanager

MAIL [jan.damlos@kemptenost.de](mailto:jan.damlos@kemptenost.de)

TELEFON 0174 330 59 87